

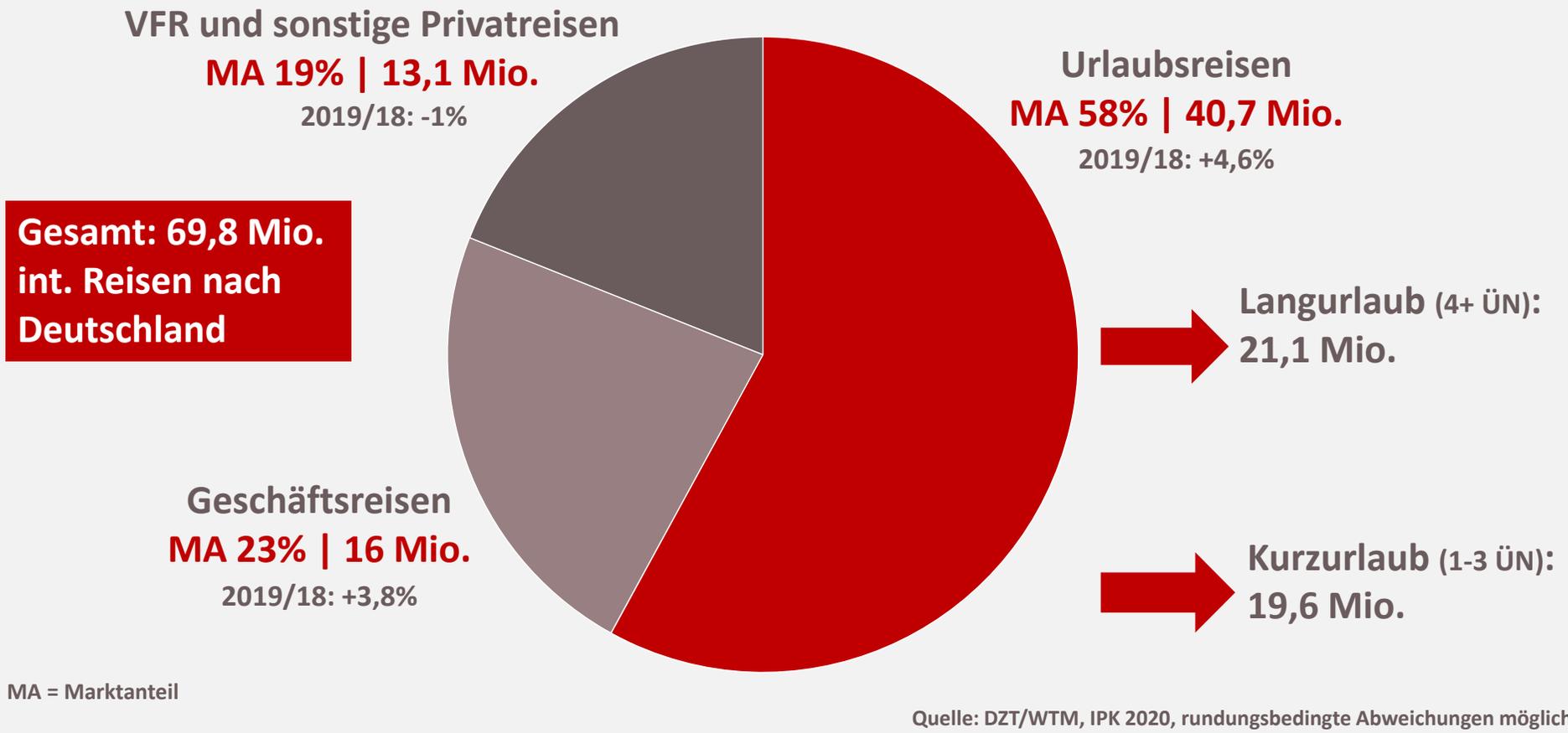
**Deutscher Bundestag – Ausschuss für Tourismus
Fachgespräch zum Thema „Auswirkungen der Corona-Pandemie
auf den Geschäftsreisebereich“**

Petra Hedorfer, Vorsitzende des Vorstandes

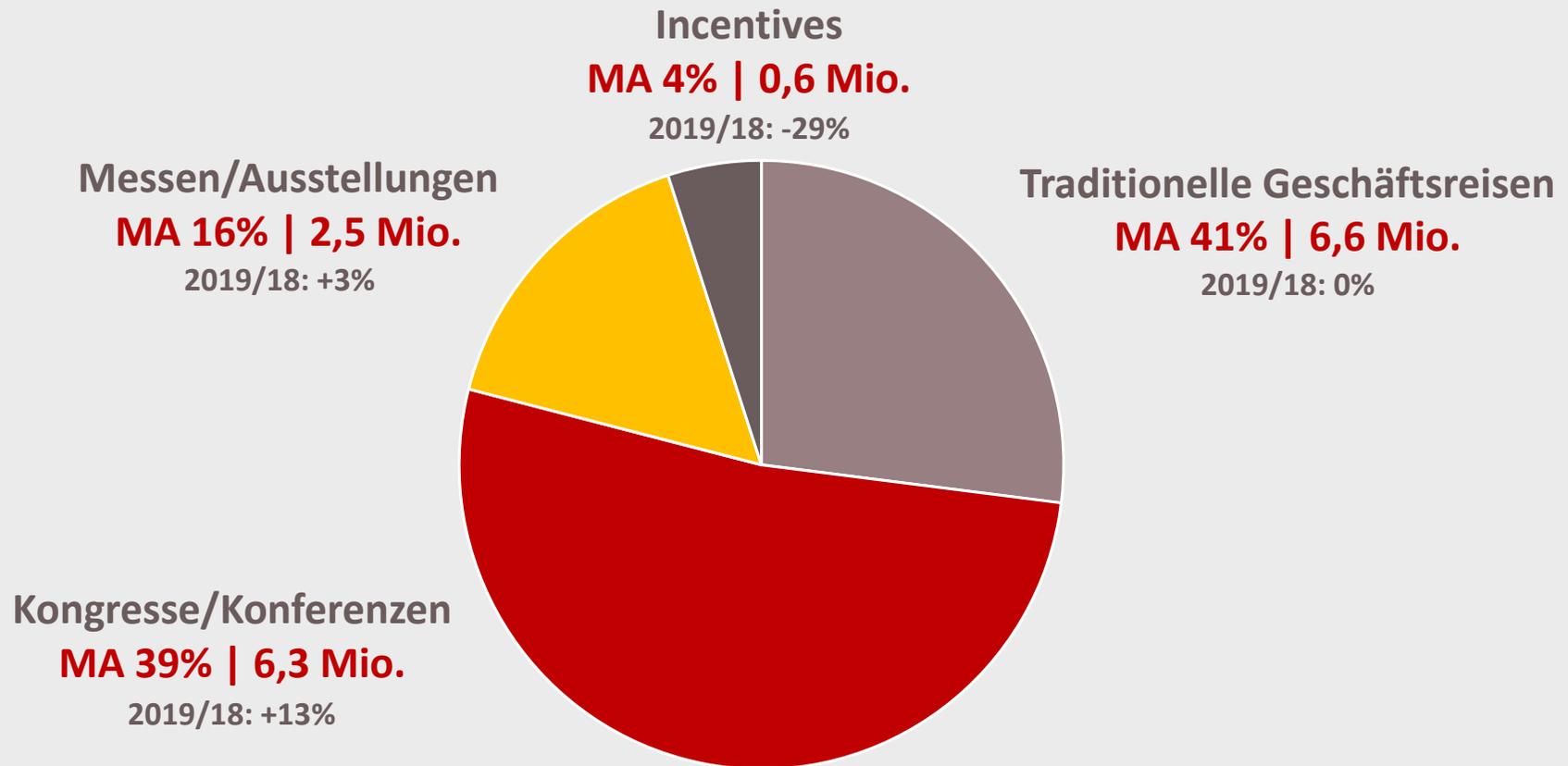
Deutsche Zentrale für Tourismus e.V.

07.10.2020

2019: Struktur der internationalen Reisen nach Deutschland



2019: Promotable Geschäftsreisen mit 55% Marktanteil am Incoming Business Travel



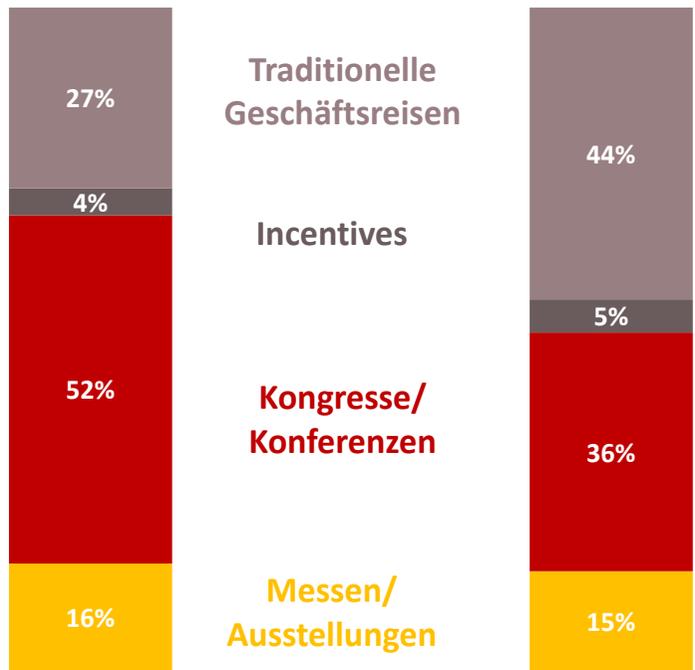
Quelle: DZT/WTM, IPK 2020, rundungsbedingte Abweichungen möglich

Geschäftsreisen aus Übersee tragen überproportional zum Gesamtumsatz bei (41%)



Gesamtumsatz der Geschäftsreisen aus Europa 2019:
10,5 Mrd. €

Struktur der Geschäftsreisen nach DL



Europa
13,3 Mio. Reisen

Übersee
2,7 Mio. Reisen

Gesamtumsatz der Geschäftsreisen aus Übersee 2019:
7,5 Mrd. €

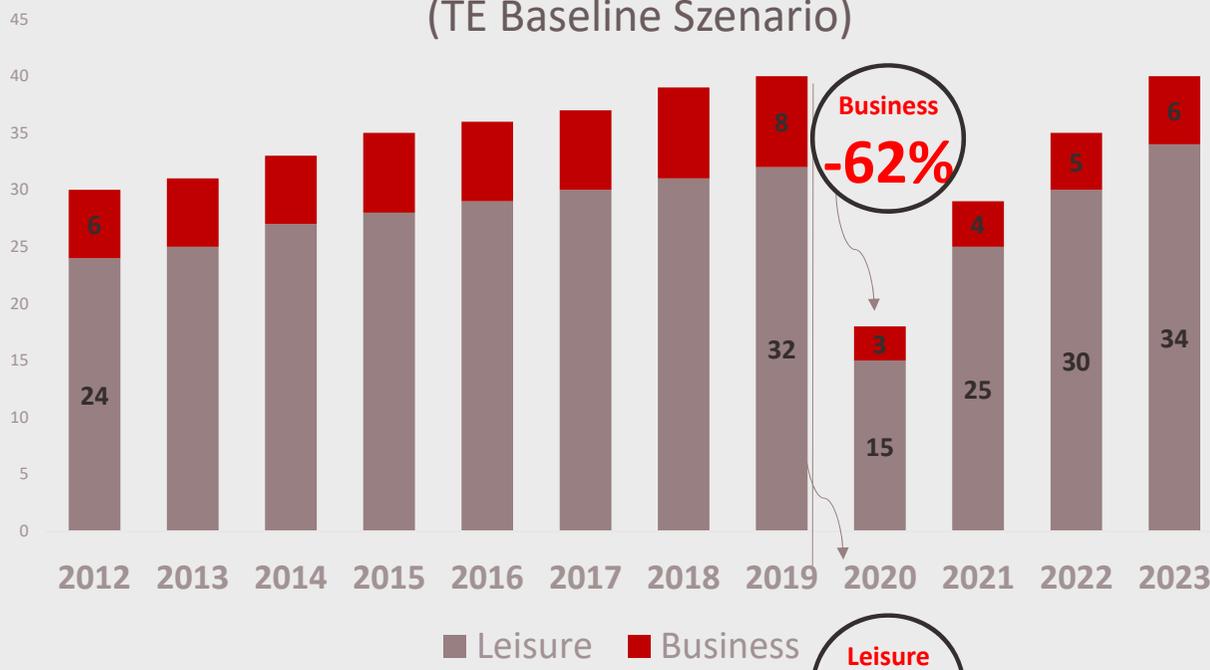
Reiseausgaben für Transport, Unterkunft, Verpflegung, Shopping etc. während des Deutschland-Aufenthalts sowie im Rahmen der An-, (Weiter-), Rückreise.

Quelle: DZT/WTM, IPK 2020, rundungsbedingte Abweichungen möglich



TE Gutachten im Auftrag der DZT vom Juni 2020: Business Travel Segment mit längerer Recovery-Prognose

Internationale Ankünfte in Mio. nach Business und Leisure
(TE Baseline Szenario)



Ankünfte in Mio. nach Business und Leisure
(TE Baseline Szenario)

	2020/19	2021/19	2022/19	2023/19
Business	-62%	-50%	-38%	-25%
Leisure	-53%	-22%	-6%	+6%

Quelle: Tourism Economics, Travel Szenario Analyse, Juni 2020
 Baseline Szenario Tourism Economics
 Voraussetzung: Lockdown Short-haul März – Juni 2020; Medium-haul / long-haul später in 2020

Quelle: Tourism Economics, Travel Szenario Analyse, Juni 2020

Zentrale Erkenntnisse



- Deutschland ist **weltweiter Spitzenreiter** bei den Zieldestinationen für promotable Geschäftsreisen.
- Deutschland hält **überproportionale Anteile** am internationalen Geschäftsreisemarkt.
- Geschäftsreise fungiert als Katalysator für **technologische Innovation** und **Wirtschaftswachstum**.
- Deutscher **Städtetourismus** mit Gastronomie und Einzelhandel ist **überdurchschnittlich stark** durch fehlende Geschäftsreisen **beeinträchtigt**.
- Geschäftsreise-Sektor erholt sich **signifikant langsamer** von den Corona-Folgen als der Leisure-Sektor.
- Hybride Formate** werden mittelfristig das Geschäftsreisevolumen beeinträchtigen.

www.germany.travel

 /DeutscheZentraleFuerTourismus

